

Sehr geehrter Herr Dr. Matenko,

mit diesem Brief möchte ich mich recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Ich bin 66 Jahre alt und seit ca. 40 Jahren habe ich Probleme mit Knochen, Gelenken und Muskeln.

Vor langer Zeit war die Diagnose Arthritis, Poliarthrit, Rheuma und Spondilös (krummer Rücken). Auf den Schulterblätter sehr dicke Fettablagerungen (Cellulitis). All die Jahre habe ich Tabletten eingenommen, mal mehr mal weniger.

Mit der Zeit hat sich mein Zustand immer mehr verschlechtert. Seit 1992 systematisch auf Schmerztabletten angewiesen (Tramundin, Protaxon Forte, Antidepiva und so weiter).

Täglich nahm ich 7 bis 8 Tabletten ein, trotz all dieser Medikamente hatte ich immer noch Schmerzen. Darauf hin musste ich mein Beruf aufgeben.

Auf anraten meines Hausarztes habe ich 1997 einen Rheumatologen aufgesucht. Nach einer umfangreichen Untersuchung hat er mir die Fybromialgie diagnostiziert. Zu diesem Zeitpunkt hatte ich schon unerträgliche Schmerzen am ganzen Körper.

Der Rheumatologe hat mir empfohlen ein Schmerztherapeut aufzusuchen. Die Behandlung brachte noch mehr Tabletten und keine Schmerzlinderung.

Mittlerweile nahm ich 10 bis 12 Tabletten ein und alle acht Stunden sehr starke Schmerzmittel (oxygesic). 60 mg protag

Ich wurde Tablettenabhängig und litt an sehr starken

Nebenwirkungen:

- Juckreiz
- Schlafstörungen
- Atemnot
- Konzentrationsstörung
- Schweißausbrüche
- Verstopfung und Hämorrhoiden
- Magen -Darmerkrankungen

Durch diese ganzen Nebenwirkungen habe ich nur noch mehr Schmerzen ertragen müssen. Durch Verstopfung und Hämorrhoiden war keine normale Ernährung möglich.

Rittewenden →

Eines Tages besuchte mich meine Bekannte und sprach von Herr Doktor Matenko, bei dem Sie in Behandlung ist. Sie empfiehl mir Doktor Matenko aufzusuchen. Nach einem kurzen Telefonat hatte ich meinen ersten Termin.

Dank Ihrer behandlungen, Herr Dr. Matenko so wie Suggestivtherapie mit Unterstützung von neuesten Geräten, Segmentmassage, Akupunktur und "Eleu Curarina - Tropfen" fühle ich mich viel besser. Die Schmerzen sind zu 80% gelindert und die Tablettensucht bekämpft.

Der Juckreiz hat nachgelassen Atemnot so gut wie weg und ich habe keine Schweißausbrüche mehr. Dank der Hilfe von Herr Doktor Matenko und den Aloe-Vera Kapseln die er mir empfohlen hat habe ich keine Verstopfung normalen Stuhlgang und keine Hämorrhoiden.

Ich weiß wenn es mir wieder schlecht geht kann ich mich an Sie wenden.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen



21.12.05



74354 Besigheim